



NBS

Groß-Ausbau im Druckzentrum Bern



Umgebaute und erweiterte (Absaug-) Anlage in der Berner Druckerei. FOTO: NBS

Die Schweizer NBS AG in Kriens hat sich auf die Entsorgung von Papier-, Staub-, Karton-, Folien-, Aluminium- und Wertschriften-Abfall spezialisiert. Aufgrund mehrjähriger Erfahrung auf diesem Gebiet bietet das Unternehmen hochwertige Anlagen, die laut NBS zu 95 Prozent anwendungsspezifisch angepasste Sonderanfertigungen sind. Von den Fachleuten werden diese Anlagen von der Planung über die Installation bis zur Wartung vor Ort als ganzheitliche Projekte durchgeführt.

Bei einem Großkunden durfte die NBS AG aktuell ein anspruchsvolles Projekt realisieren: Die der Tamedia AG und somit einer der führenden Mediengruppen der Schweiz angehörende Druckzen-

trum Bern AG.

Inzwischen muss im Falle eines vollen Pressecontainers – dank eines weiteren Pressecontainers und einer Umschaltweiche – die Produktion nicht mehr unterbrochen werden. Stattdessen wird das Material durch die Umschaltweiche automatisch in die neue Pressecontainer-Anlage umgeleitet. Eine komplett erweiterte Steuerung inklusive eines energiesparenden Transportventilators rundet den Ausbau ab. Erfreuliches Resultat für das Druckzentrum Bern nach diesem aufwendigen Umbau ist eine viel effizientere und leistungsorientiertere Produktion. ✓

Informationen: www.nbsag.com | www.zeitungsdruck.ch

trum Bern AG war bereits mit einer (Absaug-) Anlage von der Firma aus Kriens ausgestattet. Jedoch musste infolge immer größerer Produktionsmengen ein Ausbau der Anlage in Betracht gezogen werden. Deshalb hat sich die Druckerei eine zweite Ferag-Schneidtrommel angeschafft, was automatisch auch eine erhöhte Abfallbewirtschaftung bedeutet. Hinsichtlich des Ausbaus der (Absaug-) Anlage entschied sich das Management für die NBS

MÜLLER MARTINI

Individuelle Versandraum-Lösungen

Innovative Ideen für den Zeitungsver- sand wird der Zofinger Maschinenhersteller auf der World Publishing Expo in Hamburg vom 5.–7. Oktober 2015 in Halle 4, Stand 520, aufzeigen. Müller Martini liefert individuell passende Lösungen im Versandraum, die oft direkt mit Kunden auf Basis ihrer Geschäftsmodelle entwickelt werden. Aktuelles Beispiel ist das Einsteckmodul Flex-Liner, das in Kombination mit dem Daten- und Workflow-System Connex Mailroom das Druckhaus Walsrode in Deutschland dabei unterstützt, vom Offline- zum Online-Einsteckmodus zu wechseln und so noch effizienter zu produzieren.

Weitere Lösung ist das speziell für Direktverteiler entwickelte Zusammen-

trag-System Mail-Liner, mit dem von manuellem auf automatisiertes Zusammenstellen von Beilagen-Sets umgestellt wird. Dieses System hilft den wegen Lohnkosten unter Druck geratenen Direktverteilern dabei, ohne zusätzliche Trägerprodukte oder Folien die Margen wieder zu verbessern. Und auch der Digitaldruck hat in der Zeitungsproduktion Einzug gehalten und verlangt nach neuen Ideen im Versandraum. Der „Walliser Bote“ aus dem Schweizer Druckhaus Mengis AG ist die erste digital gedruckte Zeitung. Dafür hat Müller Martini ebenfalls die individuell angepasste Lösung für das Einstecken geliefert. ✓

Informationen: www.mullermartini.com

Druck+Form



21. Druck+Form

Fachmesse für
die grafische
Industrie

Druckvorstufe

Druckherstellung

Druckweiter-
verarbeitung

Aus- und
Weiterbildung

Dienstleistungen

07.-10.
OKTOBER
2015
SINSHEIM

www.druckform-messe.de

 MESSE SINSHEIM
IHR VERANSTALTUNGSPARTNER